



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Gewobag erhält internationale Auszeichnung für das Projekt "Berufsausbildung – Schlüsselfaktor für erfolgreiche Integration geflüchteter Menschen"

28.11.2016 Fachinformation

Am 28. November 2016 gewann die Gewobag für das Projekt „Berufsausbildung – Schlüsselfaktor für erfolgreiche Integration geflüchteter Menschen“ in Brüssel den European Responsible Housing Awards (ERHIN) 2016. Sie errang den 1. Platz in der Kategorie „Responsible Human Resources Management“.

Als landeseigenes Berliner Wohnungsbauunternehmen engagiert sich die Gewobag seit vielen Jahren mit zahlreichen Maßnahmen für die erfolgreiche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund. Mit einem mehrstufigen Pilotprojekt werden junge Geflüchtete auf ihrem Weg in die Berufsausbildung, währenddessen und im Anschluss intensiv betreut. Im Mittelpunkt stehen vor allem der Erwerb der deutschen Sprache und eine kaufmännische Ausbildung mit einer langfristigen Perspektive bei der Gewobag. Als Unterstützung steht jedem Geflüchteten während der gesamten Zeit ein Gewobag-Pate oder eine Patin zur Seite.

„Die Gewobag steht für kulturelle Vielfalt und ist sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst. Ein gutes Beispiel dafür sind unsere vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich zum Start des Projektes als Paten gemeldet und das Projekt mit großem Engagement unterstützt haben“, freut sich Markus Terboven, Vorstandsmitglied der Gewobag.

Die Aufgaben der Wohnungsbauunternehmen sind in den letzten Jahren deutlich vielfältiger geworden und liegen nicht nur in der Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum. Um eine verantwortungsvolle Wohnungswirtschaft in Zukunft zu gewährleisten, engagieren sich immer mehr Unternehmen mit verschiedenen Corporate Social Responsibility (CSR)-Initiativen.

Die European Responsible Housing Initiative (ERHIN) ist eine der ersten europaweiten Initiativen, die der gestiegenen Bedeutung von CSR in der Wohnungswirtschaft Rechnung trägt und diese unterstützt. Mit dem ERHIN-Award werden die besten Projekte der Branche in fünf unterschiedlichen Kategorien ausgezeichnet.

In diesem Jahr fand die zweite Preisverleihung statt. Die Gewobag erreichte den ersten Platz in der Kategorie „Responsible Human Resources Management“ für ihr Projekt „Berufsausbildung – Schlüsselfaktor für erfolgreiche Integration geflüchteter Menschen“. Personalleiterin Martina Heger nahm den Preis in Brüssel für das Unternehmen entgegen. „Wir sind sehr stolz, dass unsere Bemühungen und das Engagement unserer Belegschaft auch über die Berliner Grenzen hinaus gewürdigt werden. Es zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind,“ so Martina Heger. Im Rahmen der Preisverleihung wurden sowohl das Engagement als auch das Konzept von der Jury ausdrücklich als vorbildlich und innovativ herausgehoben. So wünscht sich Barbara Steenberg, Juryvorsitzende und Leiterin des Büros der internationalen Mieterallianz in der Europäischen Union, viele Unternehmen, die dem Beispiel der Gewobag folgen. Key Note Speaker Elena Szolgayova, Generaldirektorin des slowakischen Ministeriums für Verkehr, Bau und regionale Entwicklung sowie Vorsitzende der EU-Städtepartnerschaft für Wohnungswesen, bezeichnete das Projekt als ihren persönlichen Favoriten und betonte: „That's the way integration should be done.“

Mehr über das Projekt erfahren Sie in einem Kurzfilm unter:
www.gewobag.de/berufsausbildung

Die Vielfalt des Gewobag-Projektes zeigt auch eine weitere Nominierung: In der Kategorie „Diversity Management“ ist das Unternehmen für den HR Excellence Award nominiert. Diese Verleihung findet am 2. Dezember 2016 in Berlin statt.

<https://bbu.de/beitraege/gewobag-erhaelt-internationale-auszeichnung-fuer-das-projekt-berufsausbildung-schluesselfaktor-fuer-erfolgreiche-integration-gefluechteter-menschen>